

Trakl, Georg: 2 (1900)

- 1 Die Zeit verrinnt. O süßer Helios!
- 2 O Bild im Krötentümpel süß und klar;
- 3 Im Sand versinkt ein Eden wunderbar.
- 4 Goldammern wiegt ein Busch in seinem Schoß.

- 5 Ein Bruder stirbt dir in verwunschnem Land
- 6 Und stählern schaun dich deine Augen an.
- 7 In Goldnem dort ein Duft von Thymian.
- 8 Ein Knabe legt am Weiler einen Brand.

- 9 Die Liebenden in Faltern neu erglühn
- 10 Und schaukeln heiter hin um Stein und Zahl.
- 11 Aufflattern Krähen um ein ekles Mahl
- 12 Und deine Stirne tost durchs sanfte Grün.

- 13 Im Dornenstrauch verendet weich ein Wild.
- 14 Nachgleitet dir ein heller Kindertag,
- 15 Der graue Wind, der flatterhaft und vag
- 16 Verfallne Düfte durch die Dämmerung spült.

(Textopus: 2. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/35554>)